



Markus Schwerdtel,
Chefredaktion

Editorial

ES IST GROSS!

Eine alte Redakteurs-Binsenweisheit besagt: »Das Internet ist groß, aber deshalb muss man es noch lange nicht vollschreiben.« Oder zumindest so ähnlich. Für gedruckte Hefte wie diese GameStar-Ausgabe gelten ohnehin strenge Platzrestriktionen – wir haben nun mal jeden Monat »nur« 132 Seiten zur Verfügung. Und die müssen so gefüllt werden, dass möglichst für jeden Leser was dabei ist. Kein Wunder also, dass Planungs-Chefin Petra beim Kollegen Michael Graf in den letzten Tagen vor dem Drucktermin immer mal wieder vorsichtig nachgefragt hat, wie groß denn nun seine Titelstory zu Cyberpunk 2077 werden würde. Schließlich wissen wir seit seinem Artikel zu Crusader Kings 3 in der letzten Ausgabe, dass der gute Micha seine Erlebnisse zwar unterhaltsam, aber eben auch gerne recht ausladend beschreibt. Schnell wurde jedenfalls klar, dass die ursprünglich geplanten acht Seiten (haha!) nicht reichen, am Ende sind es 24 geworden! Ab Seite 14 erfahrt ihr jetzt wirklich, wirklich alles, was es aktuell zum Mega-Rollenspiel von CD Projekt zu wissen gibt.

Gut aufgefrischt, gut aufgelegt

Überraschend dick ist trotz Cyberpunk 2077 und FYNG (siehe rechts unten) der Testteil dieser Ausgabe. Das liegt vor allem an

der Rückkehr zweier Veteranen des PC-Spielens, Command & Conquer und Anno. C&C versucht mit einem Remaster der ersten beiden Teile, ältere Spieler-Hezen schneller schlagen zu lassen, Anno mit der History Collection, die alle Non-SciFi-Teile der Serie enthält. Doch während C&C spielerisch wirklich nicht mehr up to date ist (siehe Test auf Seite 66), machen vor allem die neueren Anno-Teile immer noch Spaß und hätten eigentlich vielleicht gar keine Überarbeitung gebraucht (Seite 72). Immerhin trösten uns die beiden Titel über die Wartezeit auf Age of Empires 4 hinweg – zu dem gibt es nämlich immer noch nichts Neues.

Viel Spaß beim Lesen und Spielen, bleibt gesund!

MARKUS



Adios, Miguel!

So ist das mit den jungen Leuten, sie wollen raus und was von der großen, weiten Welt sehen! Deshalb zieht es unseren Kollegen Michael »Miguel« Herold leider weg von München und hin nach Dresden, wo er für eine große Nachrichten-

Website arbeiten wird. Nach vier Jahren GameStar hat er zwar noch lange nicht genug von Spielen, aber will beruflich auch mal was anderes ausprobieren. Wir haben dafür volles Verständnis und wünschen unserem Miguel viel Glück und Erfolg!



Find Your Next Game

Eigentlich wäre dieses Heft ja traditionell voll mit Neuigkeiten von der E3 in Los Angeles. Nachdem die aber bekanntlich dieses Jahr ausgefallen ist, haben wir im Juni und Juli unter dem Motto Find Your Next Game jede Menge Neuigkeiten, Infos und Spielvorstellungen zusammengetragen. Ein Best of davon findet ihr in dieser Ausgabe, wer die volle FYNG-Packung will, wird unter www.gamestar.de/fyng versorgt. Schaut doch mal vorbei!